

Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung am Freitag, den 29. September 2017, 9.30 Uhr bis 11.15 Uhr

TOP 1 - Begrüßung durch den Präsidenten

Dr. Würtenberger begrüßt die anwesenden Mitglieder, insbesondere die anwesenden Ehrenmitglieder.

Sodann gedenken die Mitglieder der seit der letzten Mitgliederversammlung Verstorbenen:

Patentanwalt Dr. Dieter Hafner, Nürnberg

Patentanwalt Dr. Thomas Kötter, Stuttgart

Patent- und Rechtsanwalt Dipl.-Ing. Dr. Jan G. Tönnis, Kiel

Rechtsanwalt Dr. Peter Harmsen, Ahrensburg

Patentanwalt Dr. Ewald Oppermann, Offenbach am Main

Patentanwalt Dipl.-Ing. Uwe Thömen, Sarstedt

Patentanwalt Dr. Eckehart Freiherr von Pechmann, München

Rechtsanwalt Benjamin Ogrzewalla, Tübingen

Rechtsanwalt Günther Wildanger, Düsseldorf

Besondere Würdigung gilt dem ehemaligen Ehrenmitglied *Patentanwalt Dr. Freiherr von Pechmann*.

TOP 2 - Geschäftsbericht des Generalsekretärs

Herr Freischem verliest in gekürzter Fassung den Geschäftsbericht und verweist auf die schriftliche Fassung. Diese vollständige Fassung ist dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 3 – Finanzbericht des Schatzmeisters und Prüfungsbericht der Kassenprüfer

Dr. Baumgärtel, erstattet den Finanzbericht für das Rechnungsjahr 2016. Die Aufstellung über die Einnahmen, die Ausgaben sowie über das Vermögen der Vereinigung ist als Anlage 2 beigelegt.

Herr Prof. Dr. Osterrieth verliest in Vertretung den Bericht der beiden Kassenprüfer, Rechtsanwalt Schmitz und Patentanwalt Dr. Hans-Wilhelm Meyers. Das Ergebnis des Berichts wird wie folgt vorgetragen:

„Am 30. August 2017 haben wir die Buchhaltung und deren Unterlagen sowie das Guthaben auf dem Sparkassenkonto und die Vermögenswerte der Deutschen Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht für das Rechnungsjahr 2016 geprüft und für richtig befunden.

Wie in den Vorjahren erstreckte sich die Prüfung nicht auf die Kassen der Bezirksgruppen. Diese teilen ihren jeweiligen Vermögensstand zum 31.12. mit. Die Summe der Bestände wird als Sondervermögen „Bezirksgruppen“ in der Bilanz ausgewiesen. In der Gewinn- und Verlustrechnung erscheint der Saldo zum Vorjahresbestand als „Vermögensänderung Bezirksgruppen“.

Ergebnis:

Die Kasse der Vereinigung wurde sorgfältig geführt; alle Belege lagen geordnet und vollständig vor. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Köln, 30. August 2017“

TOP 4 - Genehmigung des Voranschlags für 2018

Dr. Baumgärtel schlägt folgenden Voranschlag vor:

Einnahmen	1.278.000,00-- EUR
Ausgaben	1.413.950,00-- EUR

Unterdeckung	<u>135.950,00 ,-- EUR</u>
--------------	---------------------------

Der Voranschlag für das Jahr 2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 5 - Wahl der Kassenprüfer

Patentanwalt *Dr. Hans-Wilhelm Meyers* möchte sein Amt als Kassenprüfer nicht mehr ausüben. Als Nachfolger wird Herr *Dr. Felix Hauck*, der bei der letzten Kassenprüfung bereits mitgewirkt hat, vorgeschlagen.

Rechtsanwalt *Thomas H. Schmitz* stellt sich wiederum zur Wahl. Beide werden einstimmig gewählt.

TOP 6 - Entlastung des Gesamtvorstands

Auf Antrag des Ehrenmitglieds, Prof. Dr. Loschelder, wird der Gesamtvorstand bei Enthaltung der zu Entlastenden einstimmig entlastet.

TOP 7 - Ersatz- und Ergänzungswahlen zum Gesamtvorstand

Dr. Würtenberger teilt mit, dass folgende Vorstandsmitglieder, die turnusmäßig in diesem Jahr ausscheiden, erneut für die Wahl zur Verfügung stehen:

Prof. Dr. Hans-Jürgen Ahrens

Dr. Gunnar Baumgärtel

Dr. Brigitte Böhm

Angelica von der Decken

Prof. Dr. Josef Drexl

Prof. Dr. Reto Hilty

Prof. Dr. Mary-Rose McGuire

Prof. Dr. Klaus Melullis

Cornelia Rudloff-Schäffer

Dr. Karin Sandberg

Beat Weibel

Frank Zacharias

Bei der nachfolgenden Wahl werden bei Enthaltung der Betroffenen werden alle vorgeschlagenen Kandidaten einstimmig gewählt. Die Annahme der Wahl wird schriftlich erfolgen.

Herr Freischem teilt folgende Änderungen des Geschäftsführenden Ausschusses, die im Gesamtvorstand beschlossen wurden, der Hauptversammlung mit:

Herr *Dr. Schaeffer*, Vizepräsident, und *Frau Plöger*, stellvertretende Generalsekretärin, scheiden auf Wunsch aus dem Geschäftsführenden Ausschuss aus. Die frei werdenden Positionen sind wie folgt besetzt worden:

Herr *Prof. Dr. Jochen Bühling* als Vizepräsident,
Frau *Dr. Anke Nordemann-Schiffel* als stellvertretende Generalsekretärin sowie
Frau *Dr. Karin Sandberg* als Beisitzerin.

TOP 8 -Satzungsänderung

Herr Dr. Würtenberger stellt den Vorschlag des Gesamtvorstandes zu § 3 (1) a) der Satzung vor und erläutert, dass vor Beginn der Sitzung ein Mitglied die Klarstellung des Änderungsvorschlags vorgeschlagen hat, in dem als weiteres Rechtsgebiet das Kartellrecht aufgeführt wird. Er erläutert, dass gemäß § 22 der Satzung über diesen späten Antrag abgestimmt werden kann, wenn die Hauptversammlung ihn mit Dreiviertelmehrheit für dringlich erklärt. Über die Dringlichkeit wird abgestimmt und sie wird mit 3 Gegenstimmen von 116 stimmberechtigten Mitgliedern bestätigt.

Der nachfolgende Änderungsvorschlag wird zur Abstimmung gestellt (*Änderungen fett markiert*):

Alt:

„§ 3

(1) Dem Zweck der Vereinigung sollen namentlich dienen:

a) die Erörterung und Bearbeitung von Fragen des gewerblichen Rechtsschutzes und des Urheberrechts in Ausschüssen, Versammlungen, Kongressen und wissenschaftlichen Veröffentlichungen und die Herausgabe von Fachzeitschriften (Print und Online), ...“

Neu:

„§ 3

(1) Dem Zweck der Vereinigung sollen namentlich dienen:

a) die Erörterung und Bearbeitung von Fragen des gewerblichen Rechtsschutzes und des Urheberrechts **sowie des Kartellrechts** in Ausschüssen, Versammlungen, Kongressen und wissenschaftlichen Veröffentlichungen, **die** Herausgabe von Fachzeitschriften (Print und Online)

und die Ausbildung- und Fortbildung im Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht sowie im Kartellrecht, ...“

Die Satzungsänderung wird bei 5 Gegenstimmen von 116 Stimmberechtigten angenommen.

Ein Mitglied merkt an, dass nicht alle Rechtsgebiete der Vereinigung (zum Beispiel Arzneimittel- und Lebensmittelrecht) durch den Wortlaut der Zweckbestimmung klar erfasst seien. Der Wortlaut sollte durch die Aufnahme des Begriffs "benachbarte Rechtsgebiete" flexibler gestaltet werden. Zudem bestehe die Gefahr, durch mehrfache Auflistung der relevanten Rechtsgebiete in der Satzung bei zukünftigen Änderungen Inkohärenzen zu schaffen. Zu bevorzugen wäre eine einfache Auflistung in der Satzung mit Rückbezügen soweit erforderlich.

Herr Freischem sagt zu, die Vorschläge aufzugreifen und bei der nächsten Hauptversammlung entsprechende Satzungsänderungen vorzuschlagen.

TOP 9 – Ehrenmitgliedschaften

Herr Dr. Würtenberger teilt mit, dass der Gesamtvorstand vorschlägt, Herrn *Dr. Michael Schaeffer* zum Ehrenmitglied zu machen. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 10 – Verschiedenes

Hierzu wird nichts ausgeführt.

Köln, 6. Oktober 2017

.....
Stephan Freischem
Generalsekretär

.....
Marina Kreis
Leiterin der Geschäftsstelle
Protokollführerin